

ESSENER AGENDA-GESPRÄCHE

27. Oktober 2014, 18:00 - 21:00 Uhr, Forum Kunst und Architektur

Transformation und Prozesskultur

Die Agenda 21 liefert einen Zielkatalog zur Gestaltung unserer Zukunft. Das zweite Agenda-Gespräch der Gesprächsreihe „Agenda 21 - Tagesordnung für das 21. Jahrhundert“ beschäftigt sich mit dem Spannungsfeld der Realisierung dieser Ziele, die einerseits zwar durch die Agenda 21 gesetzt wurden und für die andererseits gegenwärtig noch vielfach Umsetzungsbedingungen, Umsetzungsinstrumente und Strukturen fehlen.

Wie können wir gesellschaftlich den Boden in einer Weise bereiten, dass die Ziele der Agenda 21 für die Erhaltung einer lebenswerten Zukunft auch für die nachfolgenden Generationen nachhaltig umsetzbar werden? Wie können wir in eine sich gegenseitig verstärkende Dynamik von sinnvollen Maßnahmen einsteigen, die uns herausführt aus einer gefühlten „Alternativlosigkeit“ in Bezug auf Zukunftsfragen?

Wir konnten als Referenten für dieses Thema einen Experten für nachhaltige Entwicklung und anwendungsorientierte Wissensverarbeitung, Prof. Dr. Dr. Franz-Josef Radermacher, gewinnen, der den Teilnehmenden mit seinem Vortrag Impulse in Bezug auf internationale,

ationale und lokale Sichtweisen zum Thema geben kann. Diese Anregungen sollen den Diskurs eröffnen, um anschließend in einen Gedanken- und Erfahrungsaustausch unter den Teilnehmenden einzusteigen, die wie immer aus allen gesellschaftlich relevanten Bereichen von Wirtschaft, Politik, Verwaltung und Zivilgesellschaft stammen, und dessen Ergebnisse in Form von Empfehlungen für die Region dokumentiert werden.

Das Agenda Forum bietet mit Dialog- und Partizipationsformaten für interessierte und engagierte Menschen Plattformen für Diskurse zu zukunftsrelevanten Aufgabenstellungen in unserer Gesellschaft. Bereits das Format der Veranstaltung der Agenda-Gespräche steht modellhaft für einen zukunftsfähigen Ansatz von gesellschaftlicher Einflussnahme, was die Projekte belegen, die aus Impulsen der Agenda-Gespräche in der Vergangenheit bereits entstanden sind.

Wie immer bieten wir viel Gelegenheit zu Austausch und für persönliche Begegnungen. Wir freuen uns, wenn Sie diese Möglichkeit zu interessanten Gesprächen wahrnehmen und wir Sie als Gast begrüßen dürfen.

Programm

Moderation: Peter Helbig, Vorstand Agenda-Forum Essen e.V.

18.00 Begrüßung

Dr.-Ing. Irene Wiese-von Ofen, Gründungsvorsitzende Agenda-Forum Essen e.V.

Impulsvortrag

Agenda 21 - Tagesordnung für das 21. Jahrhundert

Transformation und Prozesskultur -

Voraussetzung oder Folge dieser Tagesordnung für das 21. Jahrhundert

Prof. Dr. Dr. Franz-Josef Radermacher, Universität Ulm und FAW/n, Mitglied des Club of Rome

Gespräche in kleinen Runden

Persönliche Sichtweisen austauschen, Empfehlungen formulieren

Abschlussrunde und Schlusswort

21.00 Ende

Veranstalter

Agenda-Forum Essen e.V.

Steubenstraße 64

45138 Essen

www.agenda-forum-essen.de

Veranstaltungsort

Forum Kunst und Architektur

Kopstadtplatz 12

45127 Essen

www.forumkunstarchitektur.de